

3A. Sonderkonzert

KONZERTFREUNDE & Straubing

Freitag, 22. Mai 2025, 16.00 Uhr (Hauptprobe) und 19.30 Uhr
Rittersaal im Herzogsenschloss, Straubing

Junge Straubinger Künstler

Benjamin Schmitz (Horn und Gesang)

Hanna Helminger (Violine)

Kristina Fischer (Flöte)

Veronika Troiber (Klarinette und Klavier)

Einführung und Moderation:

Waltraud Götz-Rigaud, Stefan Frank, Dr. Bernhard Stoffels

Programm wird bekannt gegeben

Benjamin Schmitz

Waldhorn & Gesang

Seit dem vierten Lebensjahr erhält Benjamin Klavierunterricht bei verschiedenen Lehrkräften (Beate Setz, Stefan Angerer, Norbert Ziegler). Nach dem Übertritt an das Anton-Bruckner-Gymnasium nimmt er auch Hornunterricht bei Leszek Waskowski. Ab der zehnten Klasse spielt zudem der Gesang (Waltraud Götz-Rigaud) eine große Rolle im musikalischen Leben des jungen Künstlers. Seinen Hauptfokus legt Benjamin sowohl auf das Ensemblepiel als auch auf das Dirigieren. So sammelt er seit 2022 in diversen Orchestern und verschiedenen Workshops umfassende Erfahrungen: seit Anfang 2022 Heimatverein Stadtkapelle Straubing, seit Ende 2022 Ostbayerisches Jugendsymphonieorchester (OJO), 2023 Workshop für Neue Musik und Dirigat bei Dirigent Peter Tilling, 2023–2024 Ausbildung zur Junior-Assistenz-Ensembleleitung, seit 2024 Pražský International Jugend Orchester (PlntJO), seit 2024 Jugendsymphonieorchester Oberfranken (JSO), 2025 „LEAD! Lab“ – Workshop für junge Dirigenten mit Jukka-Pekka Saraste in München, außerdem vereinzelte kleinere Projekte oder Aushilfen (Junges Kammerorchester Ostbayern (JKO), Projektblasorchester Bezirk



Benjamin Schmitz

Foto: ©Rebecca Herrmann

Donauwald, Universitätsorchester Regensburg u. v. m.). Am Anton-Bruckner-Gymnasium war oder ist er in allen Ensembles aktiv (derzeit Oberstufenorchester, Orchester und Jazzcombo) und gibt seit 2025 auch zwei Fünftklässlern Unterricht am Waldhorn. Seit September 2025 ist er zudem Dirigent des Nachwuchsorchesters der Bläserfreunde Rain.

Hanna Helminger

Violine

wird am 03.02.2007 in Regensburg als dritte Tochter einer musikalischen Familie geboren. Bereits mit fünf Jahren gestaltet sie mit ihren Schwestern Judith (Geige, Klavier) und Eva (Geige) sowie ihren Eltern kleine Konzerte für soziale, kulturelle und kirchliche Veranstaltungen mit. Die vom Bezirk Niederbayern/Oberpfalz in Gleißenberg ausgerichteten Kurse für Volksmusik besucht sie im Kindesalter mit Flöte und Geige regelmäßig.

Anna David (Regensburg/Ungarn) übernimmt ab 2015 die Ausbildung an der Geige. Bei Frau Klara Süli und Svetlana



Hanna Helminger
Foto:

Shapiro setzt sich die Förderung ab 2024 variantenreich fort. 2016 wird Hanna Helminger unter der Leitung von Martin Weikert in das „Youngsters Classic Orchester“ (Regensburg) aufgenommen. Die Musikpädagogen Stefan Frank und Dr. Bernhard Stoffels sowie Frau Waltraud Götz-Rigaud setzen Hanna Helminger bei Konzerten im Rittersaal der Stadt Straubing sowie am Anton-Bruckner-Gymnasium regelmäßig auf die Programmliste, so z.B. bei den „Musikalischen Sternstunden“ oder für Weihnachtskonzerte. Ab 2023 wird Hanna Helminger Konzertmeisterin des Anton-Bruckner-Orchesters unter der Leitung von Dr. Bernhard Stoffels. Neben der Mitgliedschaft im Schulorchester und ab 2018 dem Junior Classic Orchester (Leitung Martin Weikert) konnte Hanna Helminger ab Ende 2022 im Ostbayerischen Jugendorchester unter der Leitung von Desar Sulejmani sowie ab 2024 im Jugend Symphonie Orchester des Bezirks Oberfranken (Leitung Till Fabian Weser) auch vielfältige Erfahrungen sammeln. Speziell fördernde Lehrgänge, z.B. bei Prof. Sonja Korkeala (2023) in Niederalteich und Prof. Ingolf Turban (2025) in Freyung bereichern das Violinspiel auf komplexe Weise.

Kristina Fischer

Flöte

geb. 2008, macht bereits seit frühester Kindheit Musik. Angefangen hat Sie bereits im Kindergartenalter mit der Blockflöte. Bereits zur Einschulung wechselte Sie zur Querflöte und erhält seitdem Unterricht bei Stefan Mutz.

Seit 2019 besucht sie das Anton-Bruckner-Gymnasium. Sie ist dort Mitglied in verschiedenen Kammermusikensembles und im großen Schulorchester und tritt regelmäßig in der Öffentlichkeit auf. Außerdem ist Sie seit diesem Jahr Mitglied des niederbayerischen Kammerorchesters und sammelt dort wertvolle Erfahrung in der Orchestertätigkeit.

Bereits mehrfach nahm Sie am Musikwettbewerb Jugend Musiziert teil und erzielte dort sehr gute Ergebnisse. Als Gastmusikerin tritt Sie auch mit dem Schlossensemble Svenja Kruse auf, spielt mit erfahrenen Musikern und macht dort Musik von Klassik bis Musical.



Kristina Fischer
Foto: ©Stefan Frank

Veronika Troiber

Klarinette und Klavier

geb. 2007 in Landau an der Isar, erhielt ihren ersten Klavierunterricht im Alter von 7 Jahren bei Marianne Barna-Sabadus an der städt. Musikschule Landau. Von 2018 bis 2023 wurde sie von Anastasia Zorina aus Regensburg und seit 2023 von Tanja Wagner aus Landshut unterrichtet.

Von 2015 bis 2022 erlernte Veronika Troiber das Fach Klarinette bei Gabriela Trost an der städt. Musikschule Landau a.d. Isar. Zusätzlich erhielt sie 2021 bis 2023 Unterricht bei Jakob Plag aus Weimar.

Veronika ist mehrfache 1. Preisträgerin bei nationalen und internationalen Wettbewerben.

Beim Wettbewerb „Jugend Musiziert“ erhielt sie sieben 1. Bundespreise mit den Instrumenten Klavier und Klarinette.

Beim Solo-/Duo-Wettbewerb des Bayrischen Blasmusikverbandes wurde Veronika Landessieger, beim bulgarischen Tryavna Art Festival erhielt sie mehrere 1. Preise. Beim internationalen Klavierwettbewerb „Clavis“ wurde sie mit einem 1. Preis ausgezeichnet, sowie 2023 mit einem 3. Preis beim Wetzlarer Klarinettenwettbewerb.

2021 und 2022 war sie Mitglied im vbw Festivalorchester Bad Wörishofen. Seit 2021 ist sie festes Mitglied des Bayerischen Landesjugendorchesters. Im Oktober 2025 gewann sie das Probespiel für das Bundesjugendorchester.

Veronika Troiber wurde 2020 mit dem Jugendkulturpreis des Landkreises Dingolfing-Landau ausgezeichnet und 2021 mit dem Musikpreis der Stadt Regensburg. Gefördert wurde sie von der Hildegard-Schmalzl-Musikstiftung Regensburg und von der Deutschen Stiftung Musikleben. 2023 erspielte sie sich einen Sonderpreis von der Herbert-Rätsch-Stiftung bei „Wespe“ gemeinsam mit ihrem Bruder Johannes in der Kategorie „Beste Interpretation eines zeitgenössischen Werkes“.

Seit dem Wintersemester 2022/2023 ist Veronika Jungstudentin an der Musikhochschule München bei Lars Zolling im Fach Klarinette.



Veronika Troiber
Foto: ©selbst